

# Katamarane erobern den Urnersee

**Segeln** Erstmals organisierte der Regattaverein Brunnen eine Regatta nur für Katamarane. Bei herrlichen Bedingungen rauschten die Zweirümpfer über den See, die schnellsten flogen sogar auf Flügeln über das Wasser.

Walter Rudin

Es war definitiv ein Wochenende für die Segler. Sowohl die Bol d'Or auf dem Genfersee wie auch die Rund um Bodensee, die beiden grössten Binnenregatten Europas, konnten den fast tausend teilnehmenden Booten schönes Wetter und viel Wind anbieten.

Gute Segelbedingungen herrschten auch in der Zentralschweiz. Knapp 20 Katamarane der beiden Klassen Dart18 und A-Cat sorgten beim RVB-Cup auch auf dem Urnersee für viel Spektakel. Katamarane sind ja bekannt als schnelle Boote. Die A-Cat-Klasse hat an ihren Booten sogar Flügel, sogenannte Foils, montiert. Diese ermöglichen, dass die Boote über das Wasser fliegen können.

## Probelauf für Grossevent

«Wir wollten schon immer einmal eine Regatta für Katamarane organisieren», erklärte René Baggenstos, der Präsident des Regattavereins Brunnen. «Die grosse Geschwindigkeit der Boote ist eine echte Herausforderung für die Wettfahrtsleitung. Wir



A-Cats auf rasender Fahrt über den Urnersee.

Bild: Peider Fried

konnten hier bei dieser kleinen Regatta wertvolle Erfahrungen sammeln, denn wir planen in absehbarer Zukunft einen Grossanlass für Zweirumpfboote.»

Laut Aussagen der Teilnehmer ist dieser Probelauf auch vollauf geglückt. Bereits am Sonntag um 14 Uhr waren alle sieben ausgeschriebenen Wettfahrten auf dem Urnersee absolviert, und die Boote konnten in der Marina Fallenbach wieder ausgewassert werden.

## Fehr/Fried geschlagen

Einheimische Segler nahmen an dieser Regatta nicht teil. Eigentlich hatte man einen sicheren Sieg des Meggers Michiel Fehr mit seinem jungen Mitsegler Andri Fried erwartet. Die beiden hatten letztes Jahr an der Dart18-Weltmeisterschaft die Bronzemedaille geholt und waren dafür mit dem Award «Beste Segler der Zentralschweiz» ausgezeichnet worden. Doch die beiden Zürcher Frauen Susu Hefti und Karin Sommer konnten das Zentralschweizer Duo mit einem Sieg im letzten Lauf um einen Punkt distanzieren. Bei den A-Cat siegte Daniel Caviezel aus Ascona.